Auftragsbekanntmachung

Aktenzeichen:	59-2-1
Vergabe-Nr.:	IV592126001
Bezeichnung des Verfahrens:	Deilbachwehr - Ingenieurleistung

1. Art der Vergabe

☐ Beschränkte Ausschreibung nach § 10 Abs. 1 UVgO

☒ Verhandlungsvergabe nach § 12 Abs. 1 UVgO

2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung

Grün und Gruga

Postanschrift

Lührmannstraße 82, 45131 Essen

Kontaktstelle	FB 67 - Vergabestelle
Zu Händen von	Frau Lukasik
Fax	+49 2018867058
Telefon	+49 2018867107
E-Mail-Adresse	vergabe@gge.essen.de
Hauptadresse (URL)	http://www.essen.de

3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

☒ Wie Ziffer 2

☐ Adresse

4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Teilnahmeanträge einzureichen sind

☐ Wie Ziffer 2

☐ Adresse

Elektronische Teilnahmeanträge werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

5. Form der Teilnahmeanträge

Zugelassen sind elektronische Teilnahmeanträge unter https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYZDYHL0APWA

6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Art der Leistung:

Deilbachwehr Essen -
Ingenieurbauwerksplanung sowie Tragwerksplanung Kanalsicherung und Ufersicherung

Umfang der Leistung:

Nach der Offenlegung des Deilbaches im Bereich des Kupferdreher Marktes soll das nächste Hindernis für die ökologische Durchgängigkeit beseitigt werden: das Wehr Deilbach. An diesem fließt bei Trockenwetterabfluss der Deilbach vollständig an einer Scharte im Wehrkörper mit hoher Fließgeschwindigkeit ab. Dieser Zustand verhindert sowohl für Fische als auch Mikro- und Makrozoobenthos die Wanderung.
Weiterhin befindet sich der Wehrkörper in einem baulich schlechten Zustand, sodass die Standsicherheit eines öffentlichen Mischwasserkanals beeinträchtigt ist. Eine bauliche Sicherung ist somit dringend erforderlich.

Ziel des Umbaus des Wehrkörpers ist die Sicherung des Mischwasserkanals und die Herstellung der Durchgängigkeit. Ein schadloser Abfluss soll in jedem Fall gewährleistet sein und die ökologische Durchgängigkeit nach dem aktuellen Stand der Technik hergestellt werden.

Gegenstand der Beauftragung ist die Ingenieurbauwerksplanung des Deilbachwehrs und die Tragwerksplanung für die Kanalsicherung und Ufersicherung. Der Auftrag umfasst die Bearbeitung der Leistungsphasen 2-8 des Leistungsbilds Ingenieurbauwerk und 1-6 des Leistungsbilds Tragwerksplanung (Kanalsicherung und Ufersicherung) gemäß HOAI in stufenweiser Beauftragung.

Zunächst werden die Leistungsphasen 2-4 (Ingenieurbauwerk) und 1-4 (Tragwerksplanung) sofort sowie die Leistungsphasen 5-8 (Ingenieurbauwerk) und 5-6 (Tragwerksplanung) optional beauftragt. Näheres regelt die Aufgabenbeschreibung sowie die Teilleistungstabelle in den Teilnahmeunterlagen.

Erfüllungsort:

Deilbachwehr Essen Kupferdreh, südlich des Kupferdreher Marktes und östlich der A44, UTM Koordinaten: 32 U 366637 5694701 51.38786°N 7.08332°E, 45257 Essen

7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Eine Aufteilung in Lose wird nicht vorgenommen.

8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Lph 3 bis 31.03.2027
Lph 5 bis 30.06.2027 (optional)
Fertigstellung: 30.09.2028 (optional)

10. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

☒ Adresse zum elektronischen Abruf:

https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYZDYHL0APWA/documents

Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarktplatzes NRW zu entnehmen.

☐ Anschrift der Stelle

☐ Wie Ziffer 2

☐ Adresse

11. Ablauf der Teilnahmefrist

23.11.2026 10:00 Uhr

12. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen

13. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Alle Zahlungen werden bargeldlos in Euro geleistet. Es erfolgen keine Vorauszahlungen.

14. Vorzulegenden Unterlagen

Mit dem Teilnahmeantrag vorzulegende Unterlagen

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:

- VHB 124 - Eigenerklärung zur Eignung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Formular - VHB 124 Eigenerklärung zur Eignung - ist den Vergabeunterlagen unter "Vom Unternehmen auszufüllende Dokumente" beigefügt.

Bedingungen an die Auftragsausführung:

- Fachliche Eignung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Mit dem Teilnahmeantrag sind mindestens 2 Referenzen einzureichen, dass der Bewerber in den letzten 5 Jahren vergleichbare Wasserbauliche Maßnahmen geplant und bis zur Fertigstellung begleitet hat. Die Referenzen sind mit kurzer Projektbeschreibung, Angaben zum Bauvolumen und zu den bearbeiteten Leistungsphasen sowie Referenzgeber mit Ansprechpartner und Kontaktdaten darzustellen.

  Zudem ist mit dem Teilnahmeantrag das vorgesehene Projektteam mit Nennung der Mitglieder, Qualifikation und Berufserfahrung darzustellen. Das Team besteht aus mindestens 3 Personen. Für jedes Teammitglied sind mindestens 5 Jahre einschlägige Berufserfahrung nachzuweisen.

15. Angabe der Zuschlagskriterien

Wertungsmethode: Wirtschaftlich günstigstes Angebot gemäß der im Anschreiben oder den Vergabeunterlagen angegebenen Kriterien.

17. Sonstiges

1.) Anforderungen an den Einsatz elektronischer Mittel und Grundsätze der Kommunikation im Vergabeverfahren

1.1. Das Vergabeverfahren wird elektronisch in der vollständig webbasierten E-Vergabeplattform "Vergabe.NRW/ Vergabemarktplatz" durchgeführt und ist unter http://www.evergabe.nrw.de/ VMPCenter/ und dem angeschlossenen Vergabemarktplatz http://www.vergabe.metropoleruhr.de" im Internet erreichbar. Die Teilnahme und der Zugang zur Auftragsbekanntmachung und zu den Vergabeunterlagen sind für Bieter vollständig kostenfrei. Die freiwillige Registrierung wird bereits vor der Submission/ Angebotsöffnung erbeten.

1.2. Die Kommunikation, z.B. bei Bewerberfragen und deren Beantwortung, das Nachreichen von Nachweisen und Erklärungen, die Einstellung ergänzender Informationen wird ausschließlich elektronisch über den Vergabemarktplatz Metropole Ruhr geführt um die Unversehrtheit, die Vertraulichkeit und die Echtheit der Daten zu gewährleisten.

Die von der Vergabestelle übermittelten Informationen werden direkt über die Oberfläche der E-Vergabeplattform bzw. dem virtuellen Projektraum zum Vergabeverfahren (z.B. Bekanntmachungen, Kommunikationsnachrichten) oder innerhalb der Plattform bzw. virtuellen Projekträume als Datei-Downloads kostenlos bereitgestellt (Vergabeunterlagen oder Anhänge zu Kommunikationsnachrichten). Die verwendeten Dateitypen und Dateiformate werden durch das Vergabeverfahren bzw. die Vergabestelle vorgegeben und können je nach Ausschreibungsgegenstand abweichen (z.B. GAEB-Dateien im Bereich von Bauleistungen).

2.) Hinweise zu den Vergabeunterlagen/ Nachweisen

2.1. Mitteilung von Unklarheiten in den Vergabeunterlagen

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Unternehmens Unklarheiten, Unvollständigkeiten oder Fehler, so hat es unverzüglich die Vergabestelle vor Angebotsabgabe in Textform darauf
hinzuweisen.

2.2. Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen

Angebote von Bietern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen.

Zur Bekämpfung von Wettbewerbsbeschränkungen hat der Bieter auf Verlangen Auskünfte darüber zu geben, ob und auf welche Art er wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden ist.

2.3 Angebote

Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen. Alle Preise sind in Euro mit höchstens drei Nachkommastellen anzugeben. Die Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze usw.) sind ohne Umsatzsteuer anzugeben. Der Umsatzsteuerbetrag ist unter Zugrundelegung des geltenden Steuersatzes am Schluss des Angebotes hinzuzufügen. Es werden nur Preisnachlässe gewertet, die "ohne Bedingungen" als Vomhundertsatz auf die Abrechnungssumme gewährt werden und an der im "Angebotsschreiben - unter Pkt. 9a" bezeichneten Stelle aufgeführt sind. Nicht zu wertende Preisnachlässe (Skonto etc.) bleiben Inhalt des Angebotes und werden im Fall der Auftragserteilung Vertragsinhalt.

Bei elektronischer Angebotsabgabe ist das Angebot entweder elektronisch in Textform gemäß § 126b BGB abzugeben
- oder mit einer fortgeschrittenen/qualifizierten elektronischen Signatur als Containersignatur im Bietertool des Vergabemarktplatzes zu signieren.
- Bei Abgabe elektronisch in Textform muss eine lesbare Erklärung vorliegen, in der die Person des vertretungsberechtigten Erklärenden genannt ist, was z.B. durch Nennung des Namens, ein Faksimile oder eine eingescannte Unterschrift möglich ist. Diese Zeichnung kann in den eingescannten Angebotsvordrucken oder in dem Signaturfeld gemäß § 126b BGB im Bietertool des Vergabemarktplatzes
vorgenommen werden (Containersignatur).

Elektronische Angebote und Teilnahmeanträge müssen verschlüsselt und ausschließlich über das Bietertool des VMP eingerecht werden.
Über die Kommunikation - unverschlüsselt - eingegangene Angebote werden ausgeschlossen.

4.) TVgG NRW
Die Vergabe des Auftrages richtet sich nach den Besonderen Vertragsbedingungen des Landes Nordrhein-Westfalen zur Einhaltung des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen (BVB Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen)

5.) Nebenangebote
Soweit an Nebenangebote Mindestanforderungen gestellt sind, müssen diese erfüllt werden; im Übrigen müssen sie im Vergleich zur Leistungsbeschreibung qualitativ und quantitativ gleichwertig sein. Die Erfüllung der Mindestanforderungen bzw. die Gleichwertigkeit ist mit Angebotsabgabe nachzuweisen.

6.) Bietergemeinschaften
- Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben,
- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Siehe auch Bewerbungsbedingungen der Stadt Essen (liegt den Vergabeunterlagen dieser Ausschreibung unter "Vergabeunterlagen - Anschreiben" bei).

Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen: 20.11.2026

Teilnahmebedingungen

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung zu überprüfen:

Zugelassen werden Projektleiter/Projektleiterin und seine/ihre Stellvertreter/Stellvertreterin die nach dem für die Auftragsvergabe geltenden Landesrecht berechtigt sind die Berufsbezeichnung Bauingenieur/Bauingenieurin zu führen oder in der Bundesrepublik Deutschland als Bauingenieur/ Bauingenieurin tätig zu werden.

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen:

Mit dem Teilnahmeantrag sind Nachweise als Eigenerklärung, (Formblatt 124 oder inhaltlich gleichwertige eigene Angaben), die die Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit der Bieter belegen.

Nennung der Mitglieder des Projektteams, Nennung der Qualifikation der Mitglieder des Projektteams und Nennung der Anzahl der Jahre an Berufserfahrung.

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit zu überprüfen:

Mit dem Teilnahmeantrag sind mindestens 2 Referenzen einzureichen, dass der Bewerber in den letzten 5 Jahren vergleichbare Wasserbauliche Maßnahmen geplant und bis zur Fertigstellung begleitet hat. Die Referenzen sind mit kurzer Projektbeschreibung, Angaben zum Bauvolumen und zu den bearbeiteten Leistungsphasen sowie Referenzgeber mit Ansprechpartner und Kontaktdaten darzustellen.

Zudem ist mit dem Teilnahmeantrag das vorgesehene Projektteam mit Nennung der Mitglieder, Qualifikation und Berufserfahrung darzustellen. Das Team besteht aus mindestens 3 Personen. Für jedes Teammitglied sind mindestens 5 Jahre einschlägige Berufserfahrung nachzuweisen.

Es wird auf die Bewertungsmatrix in den Teilnahmeunterlagen verwiesen.

Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten.

Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift: § 2 Abs. 1 ArchG

Juristische Personen müssen den Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen.

Bekanntmachungs-ID: CXS0YYZDYHL0APWA